

Medienmitteilung  
Luzern, 7. Mai 2025

## Bourbaki Pop-up: Kulturplattform zum Mitmachen

**Die Stiftung Bourbaki Panorama lanciert im leerstehenden Lokal am Luzerner Löwenplatz ein spannendes Pop-up-Projekt als Zwischennutzung: Das Museum, die Stadtbibliothek und die Bourbaki Bar spannen zusammen und bieten ab Juni einen öffentlichen Raum für Kultur, Begegnung und Austausch. Im selben Raum wird auch ein Pop-up Store eröffnen.**

Mit einem innovativen Kooperationsprojekt stärkt das Bourbaki künftig seine Relevanz als Kulturzentrum in der Luzerner Öffentlichkeit. Die Eigentümerin, die Stiftung Bourbaki Panorama Luzern, lanciert auf einer Fläche von 200 Quadratmetern eine öffentliche Plattform mit Veranstaltungsbereich, Bistro und Co-Working-Space, Bücher- und Zeitschriftenangebot und kleinen Ausstellungen. Beteiligt sind die im Gebäude ansässigen Betriebe: das Museum Bourbaki Panorama, die Stadtbibliothek und die Bourbaki Bar. Die Eröffnung der kreativen Zwischennutzung startet anfangs Juni und dauert voraussichtlich ein Jahr. Eine prominente Nachbarin steht bereits fest: Das Zürcher Taschenlabel FREITAG belebt den Standort ab Mitte Juni mit einem eigenen Pop-Up Store. Der beliebte Treffpunkt am Löwenplatz, umgeben von Kino und Kunsthalle, bietet für beide Vorhaben beste Voraussetzungen.

### **Aktualität und Vielfalt**

Das Pop-up-Projekt bietet einen neuen Zugang zum vielfältigen Angebot des Bourbaki-Gebäudes: Das Rundbild Bourbaki Panorama und das Angebot der Stadtbibliothek werden in zeitgemässer Ausgestaltung präsent sein. Bald lässt sich entlang der Fensterfassade über einer 40 Meter langen Illustration einer Studentin der HSLU Design Film Kunst genüsslich Kaffee trinken und dabei das umtriebige Tun am Löwenplatz beobachten. Niederschwellig zugängliche Ausstellungen zu gesellschaftlich relevanten Themen laden das Publikum ein, mitzumachen und neue Erkenntnisse zu gewinnen. Das Programm des Pop-ups soll sich unter der Beteiligung von Nachbarschaft, Kulturschaffenden und der Bevölkerung laufend fortentwickeln. Der Veranstaltungsbereich kann für nicht kommerzielle Workshops, Infoveranstaltungen, Präsentationen, Konzerte und weitere kreative Vorhaben gegen eine geringe Spesenpauschale gemietet werden. Anmeldungen erfolgen per Formular über die Webseite des Museums Bourbaki Panorama.

### **Beleben statt Warten**

Für die Stiftung Bourbaki Panorama ist die Vermietung der Bourbaki-Räumlichkeiten langfristig existenziell. Die Finanzierung des Museums erfolgt einzig über die Einnahmen der vermieteten Gewerbeflächen, von öffentlicher Hand erhält das Kulturdenkmal keine Unterstützung. Unter dem Motto «Beleben anstatt Warten» werden mit dem Bourbaki Pop-up zwei Drittel der aktuell leerstehenden Geschäftsfläche zwischengenutzt. Mit ihrer Initiative setzt die Stiftung ein Zeichen für die öffentliche Kultur. Hinsichtlich einer langfristigen Vermietung der Gewerbefläche steht die Stiftung mit Interessierten im Kontakt. Sobald Entscheide vorliegen, wird dazu kommuniziert. Die Stiftung Bourbaki Panorama und die weiteren Beteiligten freuen sich, mit dieser neuen Plattform die Luzerner Kulturszene zu bereichern.

## Info-Box

---

### Das Bourbaki-Gebäude

Das Bourbaki Panorama ist ein Europäisches Kulturdenkmal und erinnert an die Internierung der Bourbaki-Armee im Winter 1871 in der Schweiz. Nach der Entwaffnung werden 87000 französische Soldaten in 188 Gemeinden untergebracht und von der Zivilbevölkerung, dem Roten Kreuz und der Schweizer Armee gepflegt, betreut und medizinisch versorgt. Auf dem 112 × 14 Meter grossen Rundbild hält der Maler Edouard Castres seine Erfahrungen als Rotkreuzhelfer 1881 malerisch fest. Das raffinierte Illusionsmedium bietet vielfältige Einblicke in die Alltags-, Kunst-, Kultur- und Mediengeschichte. Das Museum versteht sich als Plattform für vielfältige gesellschaftsrelevante Fragen. Angesichts des Weltgeschehens bleibt die Friedensbotschaft des Bourbaki Panoramas bis heute aktuell und das Museum Bourbaki Panorama als Erinnerungs- und Reflexionsort von grosser Bedeutung. Die Rotunde des Bourbaki Panoramas wurde 1889 zur Beherbergung des Rundbilds errichtet. Nach der vorübergehenden Nutzung als Parkhaus und Garage ab 1926 werden Rundbild und Gebäude von 1996 bis 2000 umfassend restauriert mit einem Anbau aus Beton ergänzt. Ein Teil des Neubaus – 25 Prozent der Gesamtfläche – steht bis heute im Eigentum der Stadt Luzern. Er beherbergt die Stadtbibliothek und die Umweltberatung Luzern. Der Rest der umgebenen Geschäftsflächen wird von der Stiftung Bourbaki Panorama vermietet. Die Einnahmen fliessen in den Unterhalt des Museums, das von öffentlicher Hand keine Subventionen erhält. Weitere Infos: [www.bourbakipanorama.ch](http://www.bourbakipanorama.ch)

---

### Manifest Bourbaki Pop-up

Wir sind bourbaki pop-up.  
Ein Raum für die Öffentlichkeit.  
Eine Plattform in Luzern für alle.  
Zum Treffen, Austauschen und Kreieren.  
Wo wir uns selbst mit neuen Ideen überraschen.  
Zwischen Küche und Kunst,  
Wohnzimmer und Workshop,  
Bücher, Bühne und allerhand Weiterem.

bourbaki pop-up empfängt ein kunterbuntes Publikum.  
Raum und Programm entwickeln sich mit uns.  
Wir gestalten die Zwischennutzung aktiv mit.  
Wir – das sind Bourbaki Panorama, Stadtbibliothek und Bourbaki Bar,  
Nachbarschaft und Kulturszene,  
Macher:innen und Transformator:innen,  
Träumende und Neugierige und  
Gegen-den-Strom-Schwimmende.

Weitere Infos: [www.bourbakipanorama.ch/events/bourbaki-pop-up/](http://www.bourbakipanorama.ch/events/bourbaki-pop-up/)

---

### Impressum

Initiantin: Stiftung Bourbaki Panorama Luzern  
Mitinitiantinnen: Stadtbibliothek Luzern, Bourbaki Kino/Bar  
Kuration: Bourbaki Panorama Luzern  
Szenografie: Studio Erasmus+Gero  
Illustration: Stella Jarvis  
Medien: Brigitte Heinrich, netzwerk

---

## Mediendienst

.....

## Medienauskünfte

Bourbaki Pop-up: Alexandra Könz, Museumsleiterin Bourbaki Panorama  
[alexandra.koenz@bourbakipanorama.ch](mailto:alexandra.koenz@bourbakipanorama.ch)

FREITAG: Samira Hofmann, [media@freitag.ch](mailto:media@freitag.ch), T +41 43 210 33 09

## Medienkoordination

Brigitte Heinrich, nettwerk, T +41 41 242 08 08, M +41 79 411 18 90  
[medien@bourbakipanorama.ch](mailto:medien@bourbakipanorama.ch)

Mediendokumente und Bilderservice finden Sie unter folgendem Link:  
[www.bourbakipanorama.ch/medien/mediendienst/](http://www.bourbakipanorama.ch/medien/mediendienst/)

Für Bildanfragen, Interview- oder Besuchstermine kontaktieren Sie uns bitte per E-Mail:  
[medien@bourbakipanorama.ch](mailto:medien@bourbakipanorama.ch)